

reformierte
kirche illnau-effretikon



Einladung zur **Kirchgemeindeversammlung**

**Dienstag, 4. Juni 2024
19.30 Uhr im Saal des
Restaurant Rössli,
Kempttalstrasse 52 in Illnau**



TRAKTANDEN

	Seite
1. Jahresbericht 2023	3
2. Jahresrechnung 2023	3-10
3. Wahl Ersatzmitglied Rechnungsprüfungskommission	11-14

Im Anschluss besteht die Gelegenheit für Fragen und Anregungen aus der Versammlung und die Kirchenpflege informiert über die laufenden Geschäfte.

Zu allen Geschäften sind schriftliche Anträge und Weisungen abgefasst worden. Die entsprechende Broschüre wird allen Stimmberechtigten zugestellt, die sie bestellt haben. Weitere Exemplare können beim Kirchgemeindefsekretariat an der Rebbuckstrasse 1, Effretikon bezogen werden.

Die Akten zu den Geschäften liegen ab Mittwoch, 8. Mai 2024, im Sekretariat, Rebbuckstrasse 1, 8307 Effretikon zur Einsicht auf.

Effretikon, im April 2024

Die Kirchenpflege

Geschäft Nr. 1

Kenntnisnahme Jahresbericht 2023

Referent der Kirchenpflege

Patrick Stark, Präsident Kirchenpflege

Der Jahresbericht wurde am 26. April 2024 als Beilage der Zeitung «reformiert.» versandt.

Geschäft Nr. 2

Genehmigung Jahresrechnung 2023

Referent der Kirchenpflege

Kilian Meier, Finanzvorsteher

Antrag

Der Kirchgemeindeversammlung wird beantragt, die Jahresrechnung 2023 mit einem Gewinn von CHF 26'094.58 zu genehmigen. Der Ertragsüberschuss wird dem Eigenkapital gutgeschrieben.

Bericht

Finanzieller Überblick zur Jahresrechnung

Bei einem Gesamtaufwand von CHF 2.604 Mio. und einem Ertrag von CHF 2.630 Mio. schliesst das Rechnungsjahr 2023 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 26'094.58 ab. Der Überschuss setzt sich zusammen aus CHF 70'000 tieferen Ausgaben wie auch CHF 50'000 tieferen Erträgen als für das Jahr 2023 budgetiert. Nach den finanztechnisch eher unruhigen Jahren 2020-2022 verlief das Rechnungsjahr 2023 auf der Ausgabenseite grösstenteils entlang der vorgenommenen Budgetplanung. Auf der Einnahmenseite ist ein Einbruch bei den Steuereinnahmen zu verzeichnen.

Aufwände und Investitionen

Die tieferen Ausgaben gegenüber dem Budget sind auf eine Summe verschiedener Posten zurückzuführen. Der Personalaufwand fiel um CHF 50'000 tiefer aus als budgetiert. So wurde beispielsweise das Budget für Weiterbildungen nicht voll ausgeschöpft (CHF -12'000). Das Budget für Musikerinnen und Musiker im Gottesdienst von CHF 112'000 wurde ebenfalls um rund CHF 20'000 unterschritten. Im Ergebnis wurde fast eine Punktlandung bei den Sach- und Betriebskosten erreicht (Budget CHF 667'000 vs. Rechnung CHF 688'000 inkl. CHF 15'000, die über den Willy Maute Fonds abgerechnet wurden). Jedoch gab es auch hier einige grössere Abweichungen. Zu erwähnen ist, dass für die erste Phase der Planung der Sanierung des Rebbuckzentrums Kosten von CHF 30'000 eingestellt wurden. Da die Planungsphase per Ende 2023 noch nicht vollständig abgeschlossen war, erfolgt die Abrechnung dieser Kosten erst 2024. Rückzahlungen eines Lieferanten sowie der Kantonalkirche aufgrund der Steuervorlage 17 führten ebenfalls zu Mehreinnahmen von CHF 32'000. Um CHF 33'000 höher als budgetiert fiel auch der summierte Gebäudeunterhalt aller Liegenschaften aus.

Die Investitionsrechnung schliesst bei CHF 165'000 bei budgetierten CHF 180'000. Ausserhalb des Budgets hinzu kam der 2. Teil der Kosten der Sanierung für den Turmkranz der Kirche Illnau (CHF 67'000), gleichzeitig musste die Erneuerung der Heizung im Pfarrhaus Illnau (CHF 125'000) aufgrund von Lieferengpässen in den Frühling 2024 verschoben werden. Gesamthaft befinden sich alle im Rechnungsjahr erfolgten Mehr- oder Minderausgaben in einem sachgemässen Rahmen. Das Kostenbewusstsein der Geschäftsleitung und der Mitarbeitenden ist spürbar und an dieser Stelle zu verdanken.

Ertragsseite

Aufmerksamkeit ist der Ertragsseite zu widmen. Zwar stiegen die totalen Steuereinnahmen gegenüber dem Vorjahr von CHF 2.17 Mio. auf CHF 2.20 Mio. Die Steuerprognose sah für das Jahr 2023 jedoch ein Steuerertrag von CHF 2.28 Mio. vor, womit es gegenüber dem Budget zu Mindereinnahmen von CHF 75'000 kommt. Der Steuerertrag der natürlichen Personen im Rechnungsjahr – das heisst ohne Steuerausscheidung aus Vorjahren – lag gar CHF 140'000 tiefer als budgetiert, derjenigen der juristischen Personen dafür um CHF 67'000 höher als erwartet. In den vergangenen Jahren war der stetige Mitgliederschwund bei den Steuereinnahmen natürlicher Personen nicht spürbar. Es wird sich in den nächsten drei bis vier Jahren zeigen, ob der erfolgte Einbruch im Jahr 2023 von betragsmässig über einem Steuerprozent als Beginn einer Trendwende zu verstehen ist oder nicht. Die Kirchenpflege überprüft mit der Stadt Illnau-Effretikon laufend die Prognose für die Steuereinnahmen 2024.

Sonderrechnungen

Dem Willy Maute Fonds wurden zwecks Möblierung des Kinderraums CHF 15'000 entnommen, womit der Fonds per Ende Jahr bei CHF 473'000 steht. Im Gegensatz zum Vorjahr halten sich im Spendgut die Ausgaben und Einnahmen mit total CHF 54'000 die Waage. Im Vergleich zu den Vorjahren ist das Spendgut jedoch weiterhin rückläufig.

Würdigung

Der Kirchgemeinde Illnau-Effretikon geht es finanziell gut. Der Selbstfinanzierungsgrad (Anteil der Nettoinvestitionen, der aus eigenen Mitteln finanziert werden) lag entgegen dem Budget nicht bei 32 % sondern bei 62 %. Die budgetierten Ausgaben und Investitionen konnten grösstenteils eingehalten werden. Die Ertragsseite zeigt sich nach vielen gesunden Jahren erstmals negativ. Durch den kleinen Ertragsüberschuss von CHF 26'000 erhöht sich das Eigenkapital auf CHF 3.46 Mio. Die kurzfristig verfügbaren Mittel der Kirchgemeinde betragen CHF 2.1 Mio.

<u>Übersicht</u>	<u>Seite</u>
2.1 Jahresrechnung 2023 – Erfolgsrechnung funktionelle Gliederung & Auszug	6-7
2.2 Jahresrechnung 2023 – Gestufter Erfolgsausweis	8
2.3 Bilanz 2023	9
2.4 Abschiede	10

Rechnung 2023 - funktionelle Gliederung

Aufgabenbereiche HRM2		Aufwand RE 23	Aufwand BU 23	Abw.	Aufwand Re 22	Ertrag Rg 23	Ertrag BU 23	Abw.	Ertrag Re 22	Total Abw.	Kommentar (Vergleich RE 23 ggü BU 23)
3500	Gemeindeaufbau und Leitung	490'724	534'100	43'376	482'182	50'536	18'000	32'536	63'182	75'912	Weiterbildungen (-12'), Sachkosten (-10'), Druckkosten (-10'), ext. Beratungen (-22'), Aufwand Steuern (-9'), Versicherung (6'), Inerate (+5')
3501	Gottesdienst	149'525	175'960	26'435	109'038	1'800	300	1'500	80	27'935	tiefere Lohnkosten und Budget MusikerInnen (-19')
3502	Diakonie und Seelsorge	381'316	361'050	-20'266	388'572	84'851	62'600	22'251	51'474	1'985	
3503	Bildung und Spiritualität	259'581	254'200	-5'381	229'023	39'991	35'800	4'191	36'690	-1'190	Anstellung neue Katechetin (+16), Zivi günstiger (-7')
3504	Kultur	77'520	107'216	29'696	62'157	11'183	0	11'183	989	40'879	tiefere Ausgaben Fridays und Kleingruppen
3506	Liegenschaften Verwaltungsvermögen	636'716	597'300	-39'416	576'886	143'449	160'360	-16'911	140'252	-56'327	Lohn (+7'), Heizöl (+14'), Gebäudeunterhalt (+34'), Korrekturbuchung Fehler 2022 (+27'), Sanierung Rebbuck erst 2024 (-26')
9100	Gemeindesteuern	7'905	6'800	-1'105	-2'998	2'204'976	2'281'860	-76'884	2'168'658	-77'989	natürliche Personen Rechnungsjahr (-140') / juristische Personen (+67')
9300	Zentralkassenbeitrag	529'609	534'864	5'255	482'974	0	0	0	0	5'255	
9610	Zinsen	2'787	2'400	-387	2'699	5'390	5'120	270	5'450	-118	
9630	Liegenschaften im Finanzvermögen	14'980	5'550	-9'430	4'342	34'094	21'600	12'494	22'378	3'064	
9639	Liegenschaften FV, Gewinne/Verluste	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
9710	Rückverteilung CO2-Abgabe	0	0	0	0	489	-550	1'039	604	1'039	
9950	Neutrale Aufwendungen und Erträge	27'316	70'000	42'684	88'528	27'316	70'000	-42'684	88'528	0	deutlich tieferes Kollektenvolumen
9951	Zweckgebundene Zuwendungen	-1'316	25'000	26'316	16'876	-1'316	25'000	-26'316	16'876	0	Bewegungen Willy-Maute-Fonds

Total Aufwand / Ertrag	2'576'664	2'674'440	97'776	2'440'279	2'602'758	2'680'090	-77'332	2'595'162
-------------------------------	------------------	------------------	---------------	------------------	------------------	------------------	----------------	------------------

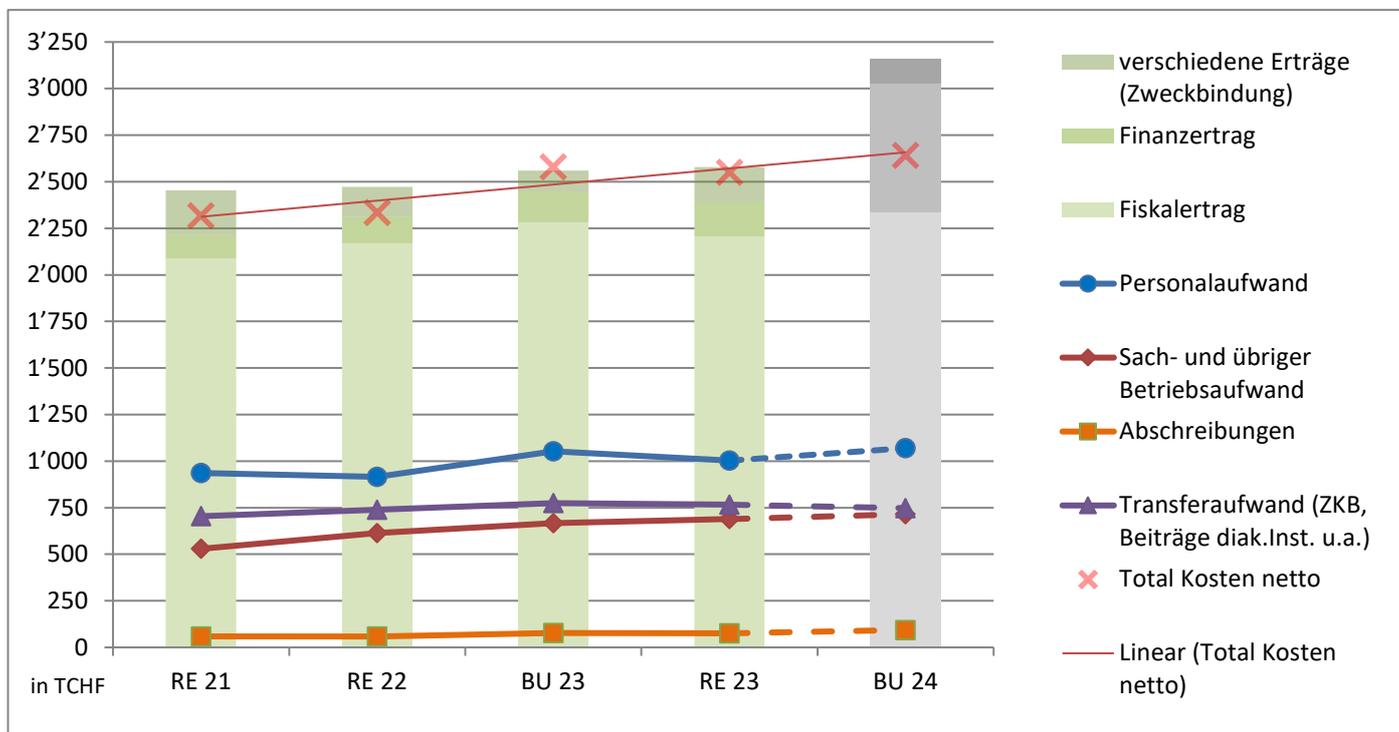
	RE 23	BU 23	Abw.	Re 22
Ertrags- / Aufwandsüberschuss	26'095	5'650	20'445	154'884

Rechnung 2023 - Auszug Erfolgsrechnung seit 2020 (in TCHF)

Kosten- / Ertragsgruppe	RE 23	BU 23	RE 22	RE 21	RE 20	Abw. R23 / R22	Kommentar (Vergleich RE 23 ggü RE 22)
30 Personalaufwand	1'002	1'053	916	937	1'011	-87	Besetzung Musikerstelle, Einstellung Katechetin, Lohnerhöhungen (Teuerungsausgleich)
31 Sachaufwand	689	667	614	529	475	-75	höhere Energiekosten, Ausgaben Familienraum, diverse Neuanschaffungen EDV
33 Abschreibungen VV	76	78	59	59	121	-16	Kirche Illnau Turmkranz, neue Fenster Pfarrhaus Kyburg
34 Finanzaufwand	18	7	7	12	63	-11	Heizöl + Strom Haus Horn über uns, in Vorjahren über Mieterschaft direkt
36 Transferaufwand	766	774	739	704	791	-27	höherer Zentralkassenbeitrag (u.a. aufgrund Fusion Kyburg)
40 Fiskalertrag	2'205	2'282	2'169	2'086	2'139	36	Steuererinnahmen Kyburg, höhere Steuern juristische Personen
43 Übrige Beiträge (mit Zweckbindung)	93	70	70	147	55	23	neu Einnahmen TP Mittwoch, Migrantenwochendend & Pizzakurier als Ertrag verbucht
44 Finanzertrag	184	162	143	127	163	42	höhere externe Vermietungen; bei 4 Häusern sind 13 Mieten verbucht worden

Total Aufwand	2'577	2'674	2'440	2'365	2'554	-136
Total Ertrag	2'603	2'680	2'595	2'501	2'480	8
Ertrags- / Aufwandsüberschuss	26	6	155	136	-75	-129

Gestufferter Erfolgsausweis		Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
30	Personalaufwand	1'002'428.70	1'053'376.00	915'608.10
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	688'664.20	666'600.00	613'605.88
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	75'600.00	77'600.00	59'200.00
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
36	Transferaufwand	766'208.45	774'464.00	739'419.80
37	Durchlaufende Beiträge	54'632.95	70'000.00	88'528.05
	Total Betrieblicher Aufwand	2'587'534.30	2'642'040.00	2'416'361.83
40	Fiskalertrag	2'204'976.28	2'281'860.00	2'168'658.00
41	Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	0.00
42	Entgelte	95'793.00	46'700.00	56'038.65
43	Verschiedene Erträge	92'561.50	70'000.00	70'000.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-1'316.13	25'000.00	16'875.65
46	Transferertrag	494.70	-550.00	35'604.15
47	Durchlaufende Beiträge	54'632.95	70'000.00	88'528.05
	Total Betrieblicher Ertrag	2'447'142.30	2'493'010.00	2'435'704.50
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-140'392.00	-149'030.00	19'342.67
34	Finanzaufwand	17'761.90	7'400.00	7'041.20
44	Finanzertrag	184'248.48	162'080.00	142'582.19
	Ergebnis aus Finanzierung	166'486.58	154'680.00	135'540.99
	Operatives Ergebnis	26'094.58	5'650.00	154'883.66
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
	Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung Gewinn (+) / Verlust (-)	26'094.58	5'650.00	154'883.66
39	Interne Verrechnungen: Aufwand	-1'316.13	25'000.00	16'875.65
49	Interne Verrechnungen: Ertrag	-1'316.13	25'000.00	16'875.65
	Total Aufwand	2'603'980.07	2'674'440.00	2'440'278.68
	Total Ertrag	2'630'074.65	2'680'090.00	2'595'162.34



2.4. Abschiede

2.4.1. Abschied der Kirchenpflege

Die Kirchenpflege hat die Jahresrechnung und die Sonderrechnungen 2023 geprüft und empfiehlt der Kirchgemeindeversammlung, diese zu genehmigen.

Der Kirchgemeindeversammlung wird beantragt, die Jahresrechnung 2023 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 26'094.58 zu genehmigen.

Effretikon, 19. März 2024

Für die Kirchenpflege

Der Präsident:
Patrick Stark

Die Aktuarin:
Margrit Hugentobler

2.4.2. Abschied der Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Kirchgemeindeversammlung, die vorliegende Jahresrechnung und die Sonderrechnungen 2023 zu genehmigen.

Effretikon, 22. April 2024

Geschäft Nr. 3

Wahl Ersatzmitglied Rechnungsprüfungskommission

Referenten der Kirchenpflege

Patrick Stark, Präsident Kirchenpflege

Ausgangslage

Die Rechnungsprüfungskommission (RPK) besteht gemäss den Artikeln 21 und 22 der Kirchgemeindeordnung aus fünf Mitgliedern und hat die Aufgabe, den Finanzhaushalt der Kirchgemeinde nach finanzpolitischen und, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind, nach finanztechnischen Gesichtspunkten zu überwachen.

Markus Büchel hat seinen Rücktritt aus der RPK erklärt. Seine Anstellung im Sekretariat der Kirchgemeinde ist nicht vereinbar mit dem Amt (§ 26 Abs. 2 lit. b des Gesetzes über die politischen Rechte). Die damit entstehende Vakanz gilt es zu besetzen. Als wahlleitende Behörde ist gemäss Kirchenordnung die Kirchenpflege für die Durchführung der Ersatzwahl zuständig. In der «güggel.post» vom 12. Januar 2024 wurde darauf hingewiesen, dass an der Kirchgemeindeversammlung vom 4. Juni 2024 eine Ersatzwahl der Rechnungsprüfungskommission traktandiert wird.

Wahlvorschlag

Die Kirchenpflege der reformierten Kirchgemeinde schlägt der Kirchgemeindeversammlung vom 4. Juni 2024 folgendes Gemeindeglied als Ersatzmitglied der RPK vor:

Patrick Leemann, JG 1972, Haldenrainstrasse 14, 8308 Illnau

Eine Initiative oder Anfrage einreichen - wie funktioniert das?

Mit einer Einzelinitiative hat eine einzelne stimmberechtigte Person die Möglichkeit, ein Anliegen zur Abstimmung zu bringen. Die Initiative kann auch von mehreren Personen unterzeichnet werden. Einzelinitiativen können nur über Gegenstände lanciert werden, die in die Zuständigkeit der Kirchgemeindeversammlung fallen oder der Urnenabstimmung unterstehen. Weiter muss die Initiative inhaltlich rechtmässig sein. Bevor eine Initiative zur Abstimmung gebracht werden kann, hat die Kirchenpflege sie innert drei Monaten seit Einreichung auf ihre formelle und materielle Gültigkeit zu überprüfen (§ 150 des Gesetzes über die politischen Rechte, GPR).

Zu Fragen von allgemeinem Interesse können der Kirchenpflege Anfragen eingereicht werden. An der Kirchgemeindeversammlung werden die Anfrage und die Antwort bekannt gegeben (bei Kurzfristigkeit der Anfrage an einer darauffolgenden Versammlung). Anfragen, die spätestens zehn Arbeitstage vor einer Versammlung eingereicht werden, beantwortet die Kirchenpflege vor der Versammlung schriftlich. Die anfragende Person kann an der Versammlung zur Antwort Stellung nehmen. Die Versammlung kann beschliessen, dass eine Diskussion stattfindet.

An der Kirchgemeindeversammlung selbst können nur noch Anträge (auf Rückweisung sowie Änderungsanträge) zu einer bereits traktandierten Sachvorlage gestellt werden.

Bei Fragen können Sie gerne auf Patrick Stark zukommen:

patrick.stark@refilef.ch, Tel. 052 343 24 74

Evangelisch-reformiert Kirchgemeinde
Illnau-Effretikon
Sekretariat
Rebbuckstrasse 1
8307 Effretikon
Tel. 052 343 21 17

sekretariat@refilef.ch
www.refilef.ch